



Gynäkologie 2023 · 56:382–383
<https://doi.org/10.1007/s00129-023-05092-y>
Angenommen: 30. März 2023

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2023



Kinder- und Jugendgynäkologie

Patricia Oppelt¹ · Wolfgang Rösch² · Angela Königer^{2,3}

¹ Kinder- und Jugendgynäkologie, Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Frauenklinik, Universität Erlangen, Erlangen, Deutschland

² Klinik für Kinderurologie in Kooperation mit der Universität Regensburg, Krankenhaus Barmherzige Brüder, Klinik St. Hedwig, Regensburg, Deutschland

³ Lehrstuhl für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Schwerpunkt Geburtshilfe), Universität Regensburg, Regensburg, Deutschland

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieses Themenheft hat den Schwerpunkt „Kinder- und Jugendgynäkologie“. Erste Assoziationen zu diesem Thema sind Blutungsstörungen, zu frühe oder zu späte Pubertät, Teenagerschwangerschaften, sexuell übertragbare Erkrankungen oder Beschwerden im Rahmen hormoneller Auffälligkeiten.

Wir haben versucht, für diese Ausgabe die wichtige Interdisziplinarität darzustellen und deshalb auch Raritäten innerhalb des Gebietes Kinder- und Jugendgynäkologie gewählt und Wissen hierzu praxisnah für Sie zusammengetragen. Manche Fragestellungen sind im Alltag zwar selten, aber doch begegnen sie uns gelegentlich oder wir nehmen sie vielleicht bisher mangels entsprechenden Basiswissens nicht wahr.

Wer denkt an eine Doppelvagina mit einseitigem Verschluss, wenn sich ein Mädchen mit rezidivierenden Menstruationsbeschwerden vorstellt? Oder wer wird hellhörig in Bezug auf genitale Fehlbildungen, wenn die Mutter eines Mädchens von einer fehlenden Niere spricht? Wie gehen wir

um mit Eierstockzysten in verschiedenen Altersphasen? Wie oft greifen wir zu einem Kontrazeptivum in der Hoffnung, dass sich das Problem darunter löst – doch ist dies überhaupt eine geeignete Therapie? Wann benötige ich welche Untersuchungstechniken? Der Ultraschall des inneren Genitals wird im Kindesalter und meist auch in der Adoleszenz von abdominal durchgeführt. Auch dies bedarf eines Basiswissens, um die Entwicklungsphasen des Uterus korrekt einzuordnen und erfordert anfangs sicherlich Übung, um das zu sehen, was wir sehen sollten.

Mädchen mit Ausfluss, Brennen oder Juckreiz des äußeren Genitals stellen uns in der Praxis so häufig vor Fragen – Ist es eine Entzündung, ist der Juckreiz nur Nervosität oder steckt vielleicht eine Hautkrankheit dahinter? Brauche ich einen bakteriellen Abstrich und wie entnehme ich diesen? Und wenn Ihnen das Kleinkind mit blutenden genitalen Rhagaden vorgestellt wird – Ist es sexueller Missbrauch oder vielleicht doch eher ein Lichen sclerosus?

Besonders für alle Kliniker haben wir ein ganz spezielles Thema ausgewählt: Die Bla-



QR-Code scannen & Beitrag online lesen

senekstrophie bei Mädchen und Frauen. Besonders im Zeitalter der Zentralisierung, in dem uns zunehmend mehr Raritäten begegnen, da sich die Patientinnen auf weniger Krankenhäuser verteilen werden, sind wir auch damit häufiger konfrontiert. Während im Kindesalter bei diesen Patientinnen die Harnkontinenz im Fokus steht, rücken mit Einsetzen der Pubertät zunehmend Fragen um Partnerschaft, Sexualität und Kinderwunsch in den Vordergrund. Welche gynäkologischen Probleme kann eine Blasenaugmentation bergen? Wie eine Entbindung planen bei einer Frau mit Blasenektrophie?

» Mädchen mit Ausfluss, Brennen oder Juckreiz des äußeren Genitals stellen uns in der Praxis häufig vor Fragen

Unsere Übersichtsartikel widmen sich diesen besonderen Themen, die sich teilweise sehr selten, teilweise aber auch öfter als gedacht in unserem Krankengut finden lassen. Um Ihnen Basiswissen, Kompetenz und Behandlungsoptionen aufzuzeigen, haben namhafte interdisziplinäre ExpertInnen in 4 thematischen Arbeiten das aktuelle Wissen zu kinder- und jugendgynäkologischen Besonderheiten zusammengetragen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Wissenszugewinn bei der Lektüre und natürlich viel Freude bei der Betreuung von Mädchen mit kinder- und jugendgynäkologischen Fragestellungen.

Ihre HerausgeberInnen

*Prof. Dr. Patricia Oppelt
Prof. Dr. Wolfgang Rösch
Univ.-Prof. Dr. Angela Köninger*

Korrespondenzadresse

Univ.-Prof. Dr. Angela Köninger
Lehrstuhl für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe (Schwerpunkt Geburtshilfe),
Universität Regensburg
Steinmetzstr. 1–3, 93049 Regensburg,
Deutschland
angela.koeninger@
barmherzige-regensburg.de

Interessenkonflikt. P. Oppelt, W. Rösch und A. Köninger geben an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

MED UPDATE SEMINARE

2023/24

Gyn-Onko-Update 2023

17. Gynäkologische-Onkologie-Update-Seminar

01.–02. Dezember 2023

Wiesbaden und Livestream

Wiss. Leitungen:

PD Dr. Philip Harter, Essen
Prof. Dr. Hans-Joachim Lück, Hannover
Prof. Dr. Olaf Ortmann, Regensburg
Prof. Dr. Linn Wölber, Hamburg

*Unter der Schirmherrschaft der
AGO, DAGG, DGGG*

www.gyn-onko-update.com

Gyn Update 2024

15. Gynäkologie-Geburtshilfe-Update-Seminar

23.–24. Februar 2024

Berlin und Livestream

Wiss. Leitung:

Prof. Dr. Thomas Dimpfl, Kassel
Prof. Dr. Annette Hasenburg, Mainz
Prof. Dr. Christian Jackisch, Offenbach
Prof. Dr. Sven Kehl, Erlangen

www.gyn-update.com

Auskunft für alle Update-Seminare:

Med Update GmbH
www.med-update.com
Tel.: 0611 - 736580
info@med-update.com

The logo for Med Update, featuring a yellow curved line above the text "medupdate" in a sans-serif font.